Western Uranium Corp. gibt Aktionären einen aktuellen Stand sowie einen Rückblick der bisherigen Aktivitäten im Jahr 2016

01.12.2016 | IRW-Press

Toronto und Nucla - Western Uranium Corp. (CSE: WUC) (OTCQX: WSTRF) freut sich einen Überblick der Höhepunkte der zuvor veröffentlichten Aktivitäten in den letzten Monaten zu geben. Western Uranium strebt an, ein erstklassiger Uran- und Vanadium-Produzent in den USA zu werden. Dies war ein solides Jahr für Western.

Im Jahr 2016 erweiterte Western Uranium die operative Expertise des Management-Teams, indem Herr Patrick Siglin als Vice President Development und Herr Michael Rutter als Vice President Operations eingestellt wurden. Sie unterstützen den CEO George Glasier, der über umfangreiche Uran- und Vanadium-Genehmigungs-, Lizenz- und Produktionskompetenz verfügt.

Im Herbst des Jahres 2016 beförderte der Verwaltungsrat Herrn Robert Klein vom Vizepräsident Finanzen zu einer Vollzeitstelle als Finanzvorstand (Chief Financial Officer), der Herrn Andrew Wilder als Finanzvorstand ersetzt. Herr Wilder bleibt Western Uranium als Direktor erhalten.

Im Juli 2015 begann das Unternehmen einen Lizenzierungsprozess für seine Ablation Minen- Technologie. Western Uranium hat den Prozess im Jahr 2016 weiter vorangetrieben, da das Unternehmen an öffentlichen Anhörungen teilgenommen und zusätzliche technische Daten an das Colorado Department of Public Health und Environment ("CDPHE") geliefert hat. Letztlich wird eine Bestimmung der erforderlichen Genehmigungen die Nutzung dieser neuen Technologie ermöglichen. Im gleichen Zeitraum wurden Modifikationen und Nachrüstungen der Versuchs- und Produktionsanlagen abgeschlossen.

Im Frühjahr 2016 erhielt Western Uranium Fremderz aus Afrika und testete dieses in der eigenen Ablationsproduktionsanlage in Nucla, Colorado. Die günstigen Ergebnisse wurden zurück an den Minenbesitzer in Afrika geschickt. Die Diskussionen mit dem Minenbesitzer in Afrika gehen weiter, wie die Ablation Mining-Technologie am besten eingesetzt werden kann.

Kürzlich wurde Western Uranium von einem weiteren Uran-Unternehmen mit Sitz in Südafrika kontaktiert, um zu prüfen wie die Ablation Minen-Technologie auf deren Sandstein Lagerstätte eingesetzt werden kann. Diese Gespräche befinden sich in einem sehr frühen Stadium, aber diese Anfragen bestätigen die Marktwünsche für die Nutzung der Ablation Minen-Technologie auch außerhalb von Nordamerika, weil die Technologie umweltfreundlich ist und die Förderkosten reduziert.

Im Laufe des Jahres 2016 überlegte das Management von Westen Uranium intern den besten Weg, um Einnahmequellen aus dem Lizensieren der Abliation-Technologie an mehrere Interessenten aus Afrika zu entwickeln.

Interesse an der Verwendung der Ablation Minen-Technologie kommt auch aus Australien und Nordamerika, wo Uran in Sandstein enthalten ist. Gespräche mit diesen Bergbauunternehmen befinden sich auch in einem frühen Stadium.

Im Laufe des Jahres 2016 erhielt Western Uranium mehrere Ausschreibungen (RFPs) von Versorgungsunternehmen, die das Unternehmen evaluiert hat. Mehrere Urankäufer von globalen Versorgungsunternehmen haben Western Uranium ebenfalls für mögliche Uranabnahmeverträge kontaktiert. Allerdings beabsichtigt Western Uranium erst mit dem Beginn der Produktionsaufnahme, wenn der Preis für Uran und / oder Vanadium ein angemessenes, durchgängiges Preisniveau erreicht hat. Es sollen nur Abnahmeverträge unterzeichnet werden, die für die Aktionäre von Western Uranium von Vorteil sind. Die Vorbereitungen für die Produktion ist ein kontinuierlicher Prozess und wird parallel zum Lizenzierungsverfahren durchgeführt.

Vor kurzem hat das Unternehmen auch erste Gespräche mit einer dritten Partei für einen Vanadium-Liefervertrag geführt. Im Westen gefördertes Vanadium ist in den USA gefragt und mehrere Firmen suchen Angebotsquellen.

Aktien von Western Uranium wurden für den Handel in den USA im OTCQX Best Market Segment

zugelassen, der Handel begann erstmalig im Mai 2016 unter dem Symbol WSTRF.

Das Unternehmen konnte im Jahr 2016 über Kapitalerhöhungen mehr als über 2 Millionen USD einsammeln, die für das Voranbringen der Lizenzierung der Ablation Minen-Technologie verwendet wurden. Ferner unternahm das Managment Recherchen zu möglichen Akquisition weiterer Uran- und Vanadiumliegenschaften. Im Jahr 2016 wurden wichtige Schlüsselpositionen besetzt, um Richtung Produktionsaufnahme zu gehen.

Wie bereits erwähnt, unterzeichnete Western Uranium eine Absichtserklärung mit Pinon Ridge Corporation, dass es Western Uranium erlaubt, Uran-und Vanadium-Erz an die Pinon Ridge Mühle zur Verarbeitung zu schicken.
Es ist am Markt weit verbreitet, dass die vor einigen Jahren abgeschlossenen Uran-Lieferverträge mit Laufzeiten von Fünf-und Zehn-Jahren zu damals viel höheren Uran-Preisen auslaufen werden. Der Markt geht davon aus, dass diese Versorgungsunternehmen im Laufe des Jahres 2017 mit neuen Verhandlungen über Uranlieferungen beginnen werden. Allerdings beabsichtigt Western Uranium nicht, die Produktion alleine auf der Grundlage globaler Reaktor-Liefervertrags-Prognosen zu verwirklichen, sondern versucht ein nachhaltiges Unternehmen zu schaffen, das mehrere Einnahmensquellen haben wird. Dass Management glaubt, dadurch seinen Aktionären eine stabilere und nachhaltige Rentabilität bieten zu können.

CEO George Glasier kommentierte: "Wir glauben, dass Investoren eine bemerkenswerte Gelegenheit haben, eine Investmentposition in Western Uranium aufzubauen, da es unsere Überzeugung ist, dass sich die Preise für Uran und Vanadium beide in der Tendenz positiv entwickeln werden. Obwohl die Preise für Uran am Spotmarkt im Jahr 2016 auf deutlich unter 20 USD gesunken sind, stiegen die Preise für Vanadiumpentoxid seit Jahresanfang um über 100%. Mit unserer erfolgreichen Akquisition von Black Range Minerals im Jahr 2015, wurde Western Uranium mit über 90 Millionen Pfund zum zweitgrößten In-situ-Inhaber von historischen Uran-Ressourcen in den Vereinigten Staaten. Die unternehmenseigene Ablation Minen-Technologie positioniert das Unternehmen einzigartig als einen zukünftigen Uran- und Vanadiumproduzenten durch die Anwendung und Weiterentwicklung dieses neuen Prozesses.

Über Western Uranium Corp.:

Western Uranium Corp. ist ein auf Uran und Vanadium fokussiertes konventionelles Bergbauunternehmen mit Sitz in Colorado, USA. Ziel ist die kurzfristige Produktionsaufnahme von Uran und Vanadium in USA zu niedrigen Förderkosten. Western Uranium Corp. ist an der Kanadischen Wertpapierbörse (CNSX: WUC) und (OTCQC: WSTRF) notiert. Mehr Informationen zu den Projekten und dem Unternehmen finden Sie unter: www.western-uranium.com

FORWARD LOOKING STATEMENTS AND CAUTIONARY NOTE

This news release may contain forward-looking statements that are based on the Companys expectations, estimates and projections regarding its business and the economic environment in which it operates. These statements are not guarantees of future performance and involve risks and uncertainties that are difficult to control or predict. Therefore, actual outcomes and results may differ materially from those expressed in these forward-looking statements and readers should not place undue reliance on such statements. Statements speak only as of the date on which they are made.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Western Uranium Corp.
George Glasier, President and CEO
Office: +1 970-864-2125
Mail: gglasier@western-uranium.com

Michael Skutezky, Chairman of the Board
Office: +1 416-564-2870
Mail: mskutezky@western-uranium.com

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/310769--Western-Uranium-Corp.-gibt-Aktionaeren-einen-aktuellen-Stand-sowie-einen-Rueckblick-der-bisherigen-Aktivitaeten

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.